

Torwart Marcel Kindler kehrt zurück – Chmilewski und Czech kommen dazu

# Lurup auch für die Oberliga gerüstet

„Personell wären wir auch für die Oberliga gerüstet“, meint Lurups Trainer Oliver Dittbemer nach der Verpflichtung von drei neuen Spielern für die kommende Saison. Die drei Neuen sind Torwart Marcel Kindler (26) vom SC Concordia, Abwehrspieler Björn Czech (24) aus der Oberligamannschaft des SV Henstedt-Rhen und dem 19 Jahre alten Stürmertalent Matthias Chmilewski von Germania Schnelsen. Auf dem Dittbemers Wunschzettel stehen noch zwei Namen offen. Darüber ist das letzte Wort noch nicht gesprochen.

Mit Torwart Marcel Kindler kehrt ein alter Bekannter zum SV Lurup zurück. Kindler ist in der Jugend an der Flurstraße zum

Hamburger Auswahlspieler herangewachsen. Dann holte ihn der HSV in seine Amateurm Mannschaft. Von dort kam er zum SC Concordia. Kindler hat inzwischen wieder seinen Wohnsitz in Lurup.

Als Abgang steht nur Sven Blunck fest, der wegen einer neu aufgebrochenen Knieverletzung seinen Rückzug vom aktiven Fußball erklärt hat (wir berichteten). Blunck macht eine Ausbildung zum Polizeibeamten und will seine berufliche Karriere nicht aufs Spiel setzen. Offen ist noch, ob Ersatztorwart Sascha Lamprecht, Matthias Lauschat, Sebastian Sander und Christian Paulsen bleiben.

Mit seinem Hinweis auf die Oberliga reagierte Oliver Ditt-

bemer auf den erklärten Verzicht des derzeitigen Tabellenführers SC Victoria. „Wir haben versprochen, den Aufstieg in die Oberliga zu vollziehen, wenn wir die sportliche Qualifikation erreicht haben und dabei bleibt es“, sagte Dittbemer.

Am kommenden Sonntag kommt Eintracht Norderstedt an die Flurstraße – wenn dort gespielt werden kann. Das Bezirksamt Altona hatte bei einer Begehung vor einer Woche die Herrichtung des Rasens versprochen. Bis zum vergangenen Wochenende hat sich jedoch nichts getan. Der zuständige Referatsleiter war nicht zu erreichen, weil er in Urlaub gegangen sei, hieß es. „Das Ganze ist ein unglaublicher Skandal“, empör-

te sich Lurups Trainer. Er will auf jeden Fall spielen. Das Hinspiel in Norderstedt war 2:2 ausgegangen. Beide Luruper Treffer erzielte Tobias Louthold per Kopfball. Gersdorf und Ariloglu schafften für Norderstedt in einem hochklassigen Hamburg-Ligaspiel noch den Ausgleich.

Das Rückspiel gegen die von Ralf Schöhr trainierten Norderstedter ist insofern von besonderer Wichtigkeit, weil Eintracht zu den Konkurrenten um den Aufstieg gehört. Zuletzt bezwang Eintracht am vergangenen Wochenende auswärts den Niendorfer TSV mit 3:1. Die Tore für Norderstedt schossen Christof Gehr, Steffen Maaß und Oliver Hirschlein, der es damit auf 10 Saisontore brachte.